



Goldiwiler Blättli

Informationen, Berichte und Kunterbuntes aus Goldiwil und Schwendibach



Inhalt

SCHULGEMEINDE	1	AUS DER SCHULE	9	TOURISMUS	14
VEREINE	3	KIRCHE	10	VERANSTALTUNGEN	15

Anzeige

25 JAHRE

regio/print ag

Ihre Drucksachen in Gold, Silber,
Deckweiss, Lack oder Leuchtfarben?

Fragen Sie uns an.
Es lohnt sich – versprochen.

033 437 07 67 · info@regioprint.ch
3612 Steffisburg | www.regioprint.ch

Verstärkung für das Büro der Schulgemeinde

Liebe Leserinnen und Leser

Ins neue Jahr vom Goldwiler-Blättli starten wir in goldenem Kleid. Wir entwickeln uns weiter und durften unsere neue Druckmaschine in Empfang nehmen. Wieso Sie das interessieren könnte? Im kostengünstigen Druckverfahren können wir Ihnen nun auch Ihre Drucksachen, ob Werbeauftritt oder Hochzeitskarten, in glänzenden Druckfarben präsentieren. Gold, Silber, Leuchtfarben oder Lack – kein Problem!

Wir sind begeistert – oder was meinen Sie zur Titelseite?

Herzlichen Dank!

Wir danken herzlich allen Unterstützern, ob mit Beiträgen oder Inseraten, welche es uns im ersten Jahr ermöglicht haben, zwei Ausgaben zu publizieren. Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten und sind erfreut, wie viel Interesse nun bereits für die dritte Ausgabe geweckt wurde. Natürlich gab es auch kritische Stimmen. Auch hier sind wir um Rückmeldungen dankbar, um die Zeitung bestmöglich auf Sie und Ihre Interessen abzustimmen.

Mit Ihrem freiwilligen Beitrag tragen Sie zur Mitfinanzierung bei und ermöglichen so die zukünftige Herausgabe des Goldwiler-Blättlis. Unten ist der Einzahlungsschein aufgedruckt und natürlich steht es Ihnen frei, einen beliebigen Betrag einzuzahlen.

Wir danken herzlich und wünschen alles Gute, gute Gesundheit und viel Freude beim Lesen.

Ihre Redaktion

Mitarbeitende für Vereine und öffentliche Organisationen zu suchen und finden ist erfahrungsgemäss eine aufwendige und mühsame Aufgabe. Doch es gibt auch Überraschungen!

An unserer Schulgemeindeversammlung durften wir gleich 3 Goldwiler*innen neu wählen. Die gestärkte Crew bringt sich für unser Dorf «ob dem Wald» ein:

- Sonja Berger, Melli
- David Baumann, Hintermatt
- Jürg Suter, Trüelmattweg
- Matthias Hirt, Melli
- Christian Urban Schilling, Hubelmatt
- Urs Meyer, Hubelmatt
- Peter Greuter, Dorfstrasse

An ein gestärktes Team haben die Mitbewohner wohl auch zusätzliche Anforderungen.

Wir haben uns an unserer ersten gemeinsamen Sitzung darum verschiedene, teils neue Aufgaben für das laufende Jahr gestellt:

- Mitarbeit am «Junifest 23» vom 17. Juni 2023
- Unterstützung der Redaktion des Goldwiler-Blättli
- Überarbeitung der Homepage «Goldwil.ch»
- Beteiligung am Clean Up Day 2023 vom 16.9.2023
- Vorbereitung der Schulgemeindeversammlung vom 26.1.2024
- «Nachgreifen» bei den offenen baulichen Massnahmen rund um den Bikepark

In der Überzeugung, dass diese Aktivitäten das Interesse und die Beteiligung der Dorfbewölkerung finden, haben wir uns an die Arbeit gemacht.

*Für die Schulgemeinde Goldwil
Peter Greuter, Präsident*

IMPRESSUM

Herausgabe
April / November

Redaktion, Satz und Druck
Regioprint AG, 3612 Steffisburg
033 437 07 67, www.regioprint.ch
verlag@regioprint.ch
Auflage: 750 Expl.

Redaktionsschluss Nr. 44, Oktober 2023
11. Oktober 2023

Die Redaktion übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Quelle Symbolbilder: www.pixabay.com

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH40 0870 4001 4813 4410 0
Regioprint AG
Unterdorfstrasse 31
3612 Steffisburg

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

Konto / Zahlbar an
CH40 0870 4001 4813 4410 0
Regioprint AG
Unterdorfstrasse 31
3612 Steffisburg

Zusätzliche Informationen
GoldwilerBlättli

Zahlbar durch (Name/Adresse)



Die Samariterinnen sind traditionell dazu angehalten Menschen allein nach dem Mass der Not zu helfen, ohne auf Hautfarbe, Religion oder Nationalität zu achten. So umschreibt es der Begründer der Rot Kreuz Idee, Henry Dunant (1828–1910).

Einfallsreichtum, Know-how und Improvisationstalent gehören zu den wesentlichen Eigenschaften einer guten Samariterin, ist ja doch jede Unfallsituation etwas Unvorhergesehenes.

Die stetige Professionalisierung des Rettungswesens änderte aber auch die Arbeit der Samariterinnen dank den Hilfsmitteln, welche uns zur Verfügung stehen. Bei einem Herzstillstand wendet die Samariterin nach wie vor eine Herzdruckmassage an. Neu kann nun auch ein Defibrillator eingesetzt werden. Dieser Apparat misst, ob ein Herzschlag vorhanden ist und/oder reguliert einen noch unkoordinierten Herzrhythmus.

Zwei öffentlich zugängliche Defibrillatoren sind in Goldwil aufgehängt, nämlich einer

beim Feuerwehrmagazin an der Dorfstrasse 41 a und einer beim Schulhaus am Wilerweg 6. Der AED (Automatischer Externer Defibrillator) ist auch für Laien sehr einfach zu bedienen.

Der Defibrillator befindet sich immer in einem geschlossenen Kasten. Nach dem Öffnen nimmt man den Apparat heraus; dabei ertönt ein lauter Signalton. Dieser endet mit dem Schliessen des Kastens. Die Handhabung des Defibrillators ist einfach. Er erklärt akustisch Schritt für Schritt, was zu tun ist.

Nach dem Einsatz wird der AED wieder ins Kästchen zurückgestellt. Anschliessend muss zwingend auf die angegebene Telefonnummer angerufen werden, sodass der

AED für den nächsten Einsatz wieder aufbereitet werden. Beide AEDs im Dorf werden regelmässig überprüft.

Die Defikarte-App hilft Ihnen dabei, den nächsten AED in Ihrer Nähe zu finden. So müssen Sie im Notfall nicht lange suchen. In der ganzen Schweiz erkennen Sie einen öffentlich zugänglichen AED am Signet: Weisses Kreuz und Herz auf grünem Hintergrund. Schauen Sie doch Mal in der kommenden Zeit, ob Sie unterwegs, dieses Signet erkennen.

Um Unsicherheiten abzubauen, bieten wir in unseren öffentlichen Kursen vielfältige Übungsmöglichkeiten. Nähere Informationen finden Sie unter: www.samariter-goldwil-schwendibach.ch. Auch lohnt es sich, Mitglied in unserem Verein zu werden. Wir üben jeden dritten Mittwoch im Monat im Kirchgemeindehaus Goldwil. Ich freue mich auf Sie.

*Oda den Otter,
Samariterlehrerin und Kursleiterin*



AED Feuerwehr Magazin



AED Wilerweg



Signet AED

Anzeige



B. Schneiter GmbH

Bendicht Schneiter
Wilerweg 46
CH - 3624 Goldwil

Tel. 033 442 16 59
Natel 079 333 78 56
schneiter46@bluewin.ch

Holzbau

Bedachungen

Innenausbau

Dachfenster

Böden

VEREINE



Feldschützengesellschaft
Goldiwil-Schwendibach

Schiessdaten Gibelegg 2023

Auch im Jahr 2023 wird wieder geschossen. Selbstverständlich sind alle Männer und Frauen eingeladen auf die Gibelegg zu kommen. Die Schützenmeister sind gerne bereit, auch denjenigen zu helfen, welchen die Routine fehlt. Allen, welchen in Goldiwil und Schwendibach ein Restaurant vermissen, hat die Schützengesellschaft auch etwas zu bieten: Bei jedem Schiessen ist die Schützenhaus-Beiz offen und bietet gerne auch Spaziergängern ein Getränk mit schönster Abendsonnen-Aussicht an.

Weitere Infos auf:
www.fsgoldiwilschwendibach.ch

Schiessdaten 2023

Ostermontag	10. April	Obligatorisch, Frei	13.30–15.30 Uhr
Freitag	28. April	Obligatorisch, Frei	18.00–20.00 Uhr
Samstag	06. Mai	Freundschaftsschiessen Vorschiessen Gibelegg Einzelwettschiessen	13.30–15.30 Uhr
Freitag	19. Mai	Freundschaftsschiessen auf der Gibelegg	16.00–21.00 Uhr
Samstag	20. Mai	Freundschaftsschiessen auf der Gibelegg	09.00–12.00 Uhr 13.00–16.00 Uhr
Freundschaftsschiessen: Letzte Standblattausgabe Freitag um 19.30 Uhr!			
Freitag	26. Mai	Feldschiessen-Vorschiessen, Frei	18.00–20.00 Uhr
Freitag	02. Juni		16.00–21.00 Uhr
Samstag	03. Juni	Feldschiessen	16.00–21.00 Uhr
Sonntag	04. Juni		10.00–12.00 Uhr
Feldschiessen: Letzte Standblattausgabe Freitag und Samstag um 19.30 Uhr!			
Samstag	24. Juni	Ruprecht-Cup	13.30 Uhr
Freitag	11. Aug.	Obligatorisch, Frei	18.00–20.00 Uhr
Freitag	08. Sept.	Ausschiesset	18.00–20.00 Uhr
Samstag	23. Sept.	Ausschiesset	13.30–15.30 Uhr
Samstag	28. Okt.	Ausschiesset-Abend	20.00 Uhr

Anzeige

David Baumann
Hintermatt 16
3624 Goldiwil

079 / 460 98 51
www.badabau.ch



BaDaBau
Klein aber fein

Wir erledigen für Sie:

- Holzspaltarbeiten
- Forstarbeiten
- Brennholz zu fairen Preisen
- Umschwung-Umgestaltung
- Materialtransporte bis 2.5 Tonnen Transportgewicht
- Drainagen, Wasserbau / Leitungsbau
- Aushub, Abbruch, Blocksteinmauern, Hangsicherung
- Strohhandel

1/2



Volg Goldiwil

Wir freuen uns, Sie in unserem Volg in Goldiwil zu begrüßen.

Öffnungszeiten
Mo–Fr: 07:00–18:30 Uhr
Sa: 07:30–17:00 Uhr
frisch und freundlich,
Ihre Ladenleiterin Frau Ramona Berger
und das Volg-Team Goldiwil



Volg Goldiwil mit Postagentur
Untere Trüelmatt 3 | 3624 Goldiwil | Tel. 033 442 04 77

1/2



THEATERGRUPPE
Männerchor Goldiwil



«JETZ GEIT'S LOS!»

Kurt Frauchiger, Theaterverlag Elgg

KIRCHGEMEINDEHAUS GOLDIWIL
DORFSTRASSE 63

FREITAG,
28. APRIL 2023,
20.15 UHR
Eintritt Fr. 15.–

SAMSTAG,
29. APRIL 2023,
20.15 UHR
Eintritt Fr. 15.–

DIENSTAG,
2. MAI 2023,
14.00 UHR
Kollekte

RESERVATION EMPFOHLEN
Tel. 033 442 02 43, jeweils Mo–Fr 18–20 Uhr
Freie Platzwahl. Türöffnung 19.15/13.15 Uhr

VEREINE

An alle bewegungsbegeisterten Ladies in Goldiwil und Umgebung:

Schnuppertraining beim DTV Goldiwil



Unsere Aktiven 1 des Damenturnvereins Goldiwil freuen sich über neue Turngspändli! Ob jung oder älter – hier ist jede Frau willkommen!

Jeden Freitag um 20.15 Uhr findet in unserer schönen Turnhalle ein tolles und abwechslungsreiches Training mit Angela statt. Sie führt die Frauen durch ein fitnessreiches Programm und geht auf jede Kondition individuell ein.

Hier werden alle möglichen Ballsportarten, kombinierte Ausdauer- und Krafttrainings, Yoga- und Pilates-Workouts, Laufen und funktionelles Training, Outdoortraining im Sommer sowie sportliche Ausflüge in der Region ausgeübt.



Selbstverständlich haben wir auch noch andere tolle Gruppen – seien es die aerobic-begeisterten Aktiven 2 oder die Badminton-freudige Frauengruppe.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter in der Turnhalle. Auso Froue – chömet cho turne!

Für Fragen oder Anmeldungen:
angela.pridal@swissonline.ch

Alles zu unserem Verein:
www.dtv-goldiwil.ch

Stefanie Tresselt

VEREINE

Wir suchen
ab August 2023 eine/n



Jugi-Leiter/in für Kinder ab 3. Klasse

- Hast du Freude an Sport und spielerischer Bewegung?
- Bist du aufgestellt und voller Ideen?
- Möchtest du dich fürs Vereinsleben im Dorf engagieren?

Dann bist du bei uns goldrichtig!

Melde dich unverbindlich bei Angela Pridal (angela.pridal@swissonline.ch).

Wir erklären dir gerne die Details und freuen uns auf dich!



VEREINE

MCG – Männerchor Goldiwil

Der Männerchor Goldiwil MCG führt wiederum sein Saisonschluss-Konzert durch, am Abend des 12. Mai 2023, in der Kirche Goldiwil.

Der Männerchor Goldiwil MCG führt wiederum sein **Saisonschluss-Konzert** durch, am Abend des 12. Mai 2023, in der Kirche Goldiwil. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Vorgängig führt am Freitag, 28. April und am Samstag, 29. April 2023 die Theatergruppe des MCG im KGH Goldiwil seine **Theaterabende** durch; eine gleiche Veranstaltung findet im Rahmen des Gemeindegemeinschaftsmittages am Dienstag, 2. Mai statt.

Am Samstagnachmittag/-abend, 17. Juni findet nach 10 Jahren rund um die Kirche wiederum eine Art Dorffest statt, das «**Junifest'23**»; der MCG unterstützt mit Manpower.

Während der gesangslosen Sommerpause sind die Damen des Männerchors mit dabei: am Samstag, 22. Juli, **Spaziergang und Nachtessen** und am Samstag, 19. August am Brätliabend.

Am Mittwochabend, 18. Oktober 2023 starten wir in die neue **Singsaison**; Männer, die im MCG auch mitwirken wollen, melden sich bitte bei einem der MCGler!

So kurz, so gut: Details können dem **Veranstaltungskalender** und den entsprechenden Publikationen entnommen werden.

VEREINE

Hunde und Katzen suchen dringend ein liebevolles Zuhause

Anihelp Tierhilfe ist ein kleiner gemeinnützig anerkannter Verein, welcher sich seit 2016 mit viel Engagement für Tiere im Berner Oberland und den angrenzenden Regionen einsetzt. Wir verfolgen keine wirtschaftlichen Interessen und kümmern uns vorwiegend um Fund- und Verzichtstiere, damit sie eine zweite Chance bekommen.

Die schwierigen Weltgeschehnisse stellen uns und unsere Tiere vor neue Herausforderungen.

Wir erleben einen deutlichen Adoptions- und Spendenrückgang. Auch Pflegestellen sind immer schwieriger zu finden. Momentan warten mehrere Hunde seit Monaten bei Pflegefamilien auf ein Zuhause.

Wer hilft uns, das zu ändern?

Bei Interesse an einem unserer Tiere bitte unverbindlich das Adoptionsformular auf unserer Webseite ausfüllen oder per Telefon melden.

Wir suchen zuverlässige Pflegestellen für Hunde und Katzen in der Region.

Anihelp Tierhilfe
3600 Thun
076 325 33 00
www.anihelp.ch

PC-Konto: 89-324949-2
IBAN: CH10 0900 0000 8932 4949 2

<https://paypal.me/anihelp>
oder spenden@anihelp.ch

TWINT: 076 325 33 00
oder mit QR-Code



Wir sind über jede Hilfe sehr dankbar.



Anzeige



- * Berghaus
- * Kurhaus Hohtürli
- * Griesschlüchtli
- * GrandHotel Griesalp
- * Rastpintli
- * Gesundheit & Schönheit
- * Seminarräume
- * Kinderspielplatz
- * Gratisparkplätze
- * Griesette & Babette 

Am Anfang einer neuen Welt!

info@griesalp-hotels.ch www.griesalp-hotels.ch
CH- 3723 KIENTAL Telefon: 033 676 71 71 Fax: 033 676 71 72

1/2

S+ **samariter**
Goldiwil-Schwendibach

Wenn die Luft wegbleibt?!

Medizinischer Vortrag über Allergien
und Nahrungsmittelunverträglichkeiten

Dienstag, 9. Mai 2023
von 20.15 bis 21.15 Uhr
im Kirchgemeindehaus Goldiwil

Eintritt frei

Referent: Hr. Dr. med. Kuno Hutter
Facharzt für allgemeine innere Medizin

VEREINE

Gemeinsam Zeit erleben – mit der Theatergruppe Grabemüli

Unsere Heimspiele im schönen Schulhaus von Heiligenschwendi! – vieles wird neu, und dennoch setzen wir auf Tradition. Seid «gwunderig» und «chömet cho luege»!

Zur Tradition zählen wir die «Urchige Theaterkost», unsere Tombola mit attraktiven Preisen, sowie die nostalgische Theaterbühne im heimeligen Schulhaus in Heiligenschwendi.

Die Theatergruppe erstrahlt dank regionaler Unterstützung in neuer Frische. Mit den Firmen Rugenbräu, Haxli-Schwändi-Bräu, Heili-Hof und Swisshof, konnten wir Partnerschaften mit regionaler Prägung eingehen.

Geniessen Sie während und nach unserer Aufführung einheimische musikalische Un-

terhaltung, ein frisch gezapftes, dorfeigenes «Haxli-Bier» oder ein regionales «Rugenbräu Lager». Natürlich gibt es bei uns auch Weine oder alkoholfreie Getränke.

Die Theaterbar erhält neuen Glanz. Unser Personal freut sich, Ihnen in gemütlicher Atmosphäre zum Beispiel ein «Bügu-Ruge-Zwickel», «Äs guets Kafi» oder unseren haus-eigenen Theatershot zu servieren.

Die Theatergruppe ist bereits fleissig am Proben und Organisieren, damit wir Sie für ein paar schöne Stunden in unsere Theater-

welt entführen dürfen. Wir freuen uns sehr, Ihnen die Zusammenführung von «Bewährtem und Traditionellem», mit all unseren «Erneuerungen» präsentieren können.

«Mir fröie üs uf öie Bsuech»

Platzreservation: 033 345 07 48 oder
033 442 15 66 (jeweils abends ab 17.00
Uhr), Abendkasse (keine Platz-Garantie)



Anzeige



**Theatergruppe «Grabemüli»
3625 Heiligenschwendi**

Samstag, 15. April 2023, 20.00 Uhr:
Mitwirkende; Musikverein Heiligenschwendi und
Schwiizerörgeliformation «Silberperle», Heiligenschwendi

Samstag, 22. April 2023, 13.30 Uhr:
Nachmittags-Vorstellung für AHV / IV-Bezüger, Eintritt frei

Samstag, 22. April 2023, 20.00 Uhr:
Schwiizerörgeliformation «Silberperle», Heiligenschwendi

THEATER: «Bi Bischoff's ufem Hof...»
Lustspiel in 3 Akten von Monika und Sascha Friedli

*Konsumationsbestuhlung • eigener Festbetrieb
schöne Tombola • nur Barzahlung möglich*

Eintritt: Erwachsene Fr. 10.– / Schüler Fr. 5.–
Abendkasse mit «Spaghetti-Plousch» ab 18.00–19.45 Uhr
und nach den Abendvorstellungen!

Gemütliche Theater-Bar offen ab 21.00 Uhr!



**Trüelmatt 20
3624 Goldiwil
Werkhof Heiligenschwendi**

**Natel: 079/ 656 50 42
Tel: 033/ 442 19 72
Fax: 033/ 442 19 76**



Verkauf direkt ab Hof:

- Käse / Alproprodukte
- Rohmilch / Milchprodukte
- Eier
- Fleisch
- Kartoffeln
- Brot / Zopf
- Hausgemachtes
- Brennholz
- Geschenkkörbe
- Fleisch und Käseplatten

Familie Mühlemann | Schalleberg 138 | 3625 Heiligenschwendi | schalleberg@gmail.com

VEREINE

Der Verein, Infanterie Festung + Berner Oberland, IF+BO stellt sich vor

Als am 1. September 1939 der II. Weltkrieg, mit dem Überfall auf Polen ausbrach traf es die Schweiz, wie andere Staaten auch, militärisch nahezu unvorbereitet. Jeder Schweizer Soldat hatte zwar sein Gewehr und Kriegsmunition zu Hause, aber sonst waren wir technisch immer noch auf dem Stand des ersten Weltkrieges. Die paar wenigen Panzer hätten gegen die deutsche Wehrmacht nicht die geringste Chance gehabt und auch die Luftwaffe bestand aus wenigen, meist veralteten Flugzeugen.

*Unter dem beängstigenden Eindruck der schnellen Niederlage der französischen Armee gegen die Truppen Nazideutschlands, im Mai 1940, begann ab jenem Sommer, als sichtbares Zeichen des Wehrwillens und der Selbstbehauptung der Schweiz der Bau des Reduits. Auf beiden Seiten des Thunersees ist damals innert zweier Jahre ein komplexes Verteidigungssystem, mit Festungen, Sperrstellen, Geländeverstärkungen, Sprengobjekten und Feuerplanung entstanden, das seine Bestimmung, nach mehreren Modernisierungsphasen, bis zum Ende des kalten Krieges 1989 behalten hat.» *1*

Die Idee des Réduit National kam auf, um uns, mit einer in die Tiefe des Raumes gestaffelten Verteidigung, gegen die deutsche Übermacht zu wehren. Das heisst: Neben den Grenzbefestigungen wurden sämtliche Brücken, Tunnels sowie alle für den Feind wichtigen Fabriken mit Sprengladungen zur Zerstörung vorbereitet, um so die Schweiz für den Gegner unattraktiv zu machen, denn sonst hätten unsere Soldaten dem Feind kaum erfolgreich Gegenwehr leisten können. Gleichzeitig zog man eine Linie von Sargans bis zum Zürichsee, weiter Richtung Zugerberg Hohgant, Stockhornkette, Jaunpass bis Montreux am Genfer See als Reduit-Nordgrenze. Diese Grenze durfte vom Feind auf keinen Fall überschritten werden.



Mit dieser Idee hätte man den Krieg weg von der Bevölkerung in die Berge verlegt, und gleichzeitig den Grossteil des Schweizervolkes vom Granathagel geschützt. Die Berge wurden unsere Stärke, um die Alpendurchgänge von Nord nach Süd und von West nach Ost nicht in Feindeshand fallen zu lassen. So baute man allein auf dem Plateau von Heiligenschwendi 18 Infanterie Bunker und Kanonenschilde. Die Reduitgrenze wäre von unseren Soldaten mit allen Mitteln verteidigt worden. Dies wäre in unserer Region aus einem Festungssystem von Infanterie- und Artillerie-Werken geschehen, die den Gegner bereits weit vor der Reduitgrenze bekämpft hätten.

Nach dem 2. Weltkrieg, in der Epoche des Kalten Krieges wurden die Verteidigungsanlagen weiter ausgebaut und modernisiert. Dann in den Neunzigerjahren, als der Kalte Krieg vorbei war, fing man an, die meisten dieser Anlagen auszumustern und rück-

zubauen. Damit man aber der Nachwelt zeigen kann, was unsere Eltern und Grosseltern in den Kriegsjahren alles geleistet haben, und mit welchem Einsatz sie auch bereit waren unser Land zu verteidigen, wurden die Wichtigsten dieser Werke unter Denkmalschutz gestellt und vom Verein Infanterie Festung + Berner Oberland gekauft.

*«Mit der Gründung des Vereins Infanterie Festung + Berner Oberland ist es nun möglich, einen grossen Teil dieser historischen Infanteriewerke und Sperren als Kulturgut zu schützen, zu erhalten und der interessierten Öffentlichkeit insbesondere auch unserer Jugend, zugänglich zu machen.» *2*



So werden heute rund 20 Anlagen in den Gemeinden Heiligenschwendi, Einigen, Mülenen, Sigiswil und Wimmis vom Verein betreut und mit Eifer unterhalten um sie wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Wenige dieser Bunker sind noch vollständig ausgerüstet und werden im Originalzustand erhalten und gepflegt.

Bei Interessen an einer Besichtigung melden bei: Urs Strausak, Obermatt 36, 3624 Goldiwil, Tel. 033 442 26 81, urs.strausak@bluewin.ch oder Berger Eduard, Schulstrasse 53b, 3604 Thun, Tel. 079 886 74 54, edi.berger@bluewin.ch

Weitere Informationen unter: www.infanteriefestung.ch oder www.bunker-zeit.ch

Quelle: *1, *2: Buch Sperrstelle Heiligenschwendi von HR Schoch, Vorwort R. Straub, Seite 9. Erhältlich bei uns oder www.hs-publikationen.ch

Urs Strausak

Anzeige

Landi
T H U N
G e n o s s e n s c h a f t



Zentrale 058 476 90 00 Agrar 058 476 90 01 Energie 058 476 90 02

www.landithun.ch

AUS DER SCHULE

Die 5./6. Klasse haben sich mit ihrer Musikwelt auseinandergesetzt und tolle Plakate gestaltet:



Zum Tod von Rosa Eichenberger



Wohl eine der ältesten Einwohnerinnen von Goldwil ist am 2. März 2023 im Alter von 99 Jahren verstorben. Rosa Eichenberger-Stark wurde am 12. Januar 1924 in Schwellbrunn (Appenzell) geboren und wuchs in einer einfachen Bauerfamilie mit fünf Geschwistern auf.

Nach der Schule arbeitete sie im Bürgerheim Teufen AR, wo sie den Emmentaler Paul Eichenberger kennen lernte. Sie heirateten 1945 und lebten vorerst in Frittenbach (Zollbrück BE). 1946 kam ihr erster Sohn Robert und 1951 der zweite Sohn Beat zur Welt. 1954 zog die Familie nach Goldwil, wo ihr Mann die Stelle als Briefträger antrat; zwei Jahre später konnten sie in der Trüelmatt das eigene Haus «Bärgrösli» beziehen.

Rosa Eichenberger war eine liebevolle Mutter und tüchtige Hausfrau, die sich um Haus, Garten und die Kinder kümmerte, und sie war stets auch zu Mithilfen in der Nachbarschaft bereit. Sie liebte die kleinen Ausflüge und Bergwanderungen mit der Familie und Nachbarn, und dank der Ferien-

wohnung kam sie mit vielen interessanten Menschen aus aller Welt in Kontakt – schöne, langjährige Bekanntschaften, die zum Teil bis heute reichten. Sie war auch im Altersturnen und der Wassergymnastik aktiv.

Als ihr Mann Paul Eichenberger 2012 im Alter von 96 Jahren verstarb, blieb Rosa Eichenberger allein im Bärgrösli zurück, unterstützt von ihrer Familie, Nachbarn und der Spitex. Sie kümmerte sich weiterhin um ihren Alltag, die Blumen ums Haus und ihre Katze, und fast täglich konnte man sie auf ihrem Spaziergang treffen.

Nach einem unglücklichen Sturz im Februar 2019 war klar, dass sie nicht mehr alleine leben konnte. Sie fand im Chalet Bärgrueh in Tschingel einen schönen Ort, wo man sich sehr gut und liebevoll um sie kümmerte.

Nach einem langen, erfüllten Leben schlief Rosa Eichenberger am 2. März 2023 friedlich ein.

Anzeige

YOUNGSTARS

CRAZY!

Bist du zwischen 14 und 24 Jahre alt?
Werde Teil von AEK YOUNGSTARS und profitiere von zahlreichen Benefits. Sichere dir jetzt deinen Willkommensgutschein für angesagte Onlineshops!

WERDE JETZT MEMBER*

Fiona, Bandmitglied Gary Twins

AEK
BANK 1826

*Voraussetzung für eine Mitgliedschaft bei AEK YOUNGSTARS ist ein Jugendkonto Free25 bei der AEK Bank. Eröffne eines, falls du nicht schon über eines verfügst.

**Neue Idee - Neue Gefühle - Neue Erfahrung – Neue Schönheit
Neue Energie – Neue Freude → hoch über demThunersee**

info@haltenegg.ch www.haltenegg.ch

Haltenegg
CH-3625 Heiligenschwendl
Tel. 033 - 244 81 11 - Fax 033 - 243 28 28
Kurhaus - Hotel - Restaurant - Résidence

Geniessen & Genesen – vor schönster Bergkulisse mit Blick ins!
→PS: Panorama-Restaurant mit Sonnenterrasse

«Junifest'23»

Vertreter der Reformierten Kirchgemeinde, der Vereine, dem Gewerbe und dem Büro der Schulgemeinde beabsichtigen, 10 Jahre nach unserem letzten Dorffest, wieder einen gemeinsamen Anlass für die Dorfbevölkerung auf die Beine zu stellen.

Deshalb haben wir uns entschlossen am 17. Juni 2023 das «Junifest'23» als Rahmen für gegenseitiges Treffen und Kennenlernen zu organisieren.

Dieses soll nicht kommerziell sein, sondern möglichst der ganzen Dorfbevölkerung Gelegenheit geben, sich zu treffen und miteinander ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Gerne laden wir Sie bereits heute zu diesem Anlass ein und freuen uns auf Sie.

*Für das OK «Junifest'23»
Benjamin Jtten
benjamin.jtten@ref-kirche-thun.ch*

Geburtstags-Besuchsdienst

In der Kirchgemeinde Goldiwil-Schwendibach haben wir seit Anfang 2023 den Geburtstags-Besuchsdienst für unsere älteren Mitglieder neu organisiert. Allen reformierten EinwohnerInnen von Goldiwil und Schwendibach, die 80jährig oder älter sind, wird anlässlich ihres Geburtstags ein Besuch angeboten. Die Besucherin von der Kirchgemeinde bringt sich selbst und etwas Zeit, eine Geburtstagskarte und ein kleines Geschenk mit.

Fünf Frauen aus unserer Kirchgemeinde haben sich bereit erklärt, im Besuchsdienst mitzuwirken. Eine von ihnen ruft das «Geburtstagskind» ein paar Tage vor dem Geburtstag an und bietet einen Geburtstagsbesuch und ein kleines Geschenk an. Der/die Jubilar/in kann wählen, ob er/sie Pralinen, eine Flasche Wein, Blumen oder ein anderes kleines Geschenk erhalten möchte. Ist der Besuch erwünscht, wird ein Termin abgemacht (muss nicht am Geburtstag selbst sein). Die Besucherin besorgt das ge-

wünschte Geschenklein und bringt es zum Besuch – zusammen mit einer Geburtstagskarte – mit. Ist kein Besuch erwünscht, bekommt der/die Jubilar/in die Geburtstagskarte per Post.

Wir Frauen vom Geburtstags-Besuchsdienst freuen uns sehr auf die Begegnungen mit den Geburtstag-Feiernden SeniorInnen in unseren Dörfern.

Verena Schär, Kirchgemeinderätin



Junifest'23

Goldiwil – Schwendibach

Reformierte Kirchgemeinde, Dorfvereine, Gewerbe und Büro der Schulgemeinde laden ein

Samstag, 17. Juni 2023, ab 13.00 Uhr

Rund um die Kirche, im Kirchgemeindehaus, vom Wylerweg bis zum Schulhaus

Viele Aktivitäten, Marktstände, Spiel und Spass, Kaffee und Kuchen und vieles mehr...

Grillplausch und Salatbuffet (Kollekte)
Getränkeangebot




Unterhaltung und Show vom Feinsten
Giampiero Colombo
(Country, Blues, Rock und Pop)
Alpha la Valle
(Isabelle Graf und Tinu Oesch)

Detailprogramm siehe Rückseite



Junifest'23

Goldiwil – Schwendibach

Aktivitäten:

13.00 – 16.30 Uhr	Kaffee und Kuchen im Kirchgemeindehaus
13.00 – 17.00 Uhr	Aktivitäten für Jugendliche/Kinder Jungschar gemäss Programm Verkaufsstände für landwirtschaftliche und handwerkliche Erzeugnisse Vereine und Gewerbe stellen sich vor
16.00 – 17.00 Uhr	Fiire mit dä Chliine in der Kirche
16.30 – 17.00 Uhr	Apéro für Neuzuzüger:innen
17.00 – 21.30 Uhr	Grillplausch und Salatbuffet (Kollekte) Getränkeangebot zu «Dorfpreisen» Live-Musik mit Giampiero Colombo im Festzelt Country-, Blues-, Rock- und Pop Songs
18.30 – 19.15 Uhr	Konzert mit Alpha la Valle in der Kirche Isabelle Graf und Tinu Oesch Mundart Indierock der Exil-Goldiwiler aus Bern

Allfälliger Erlös (Kollekte) geht zu Gunsten der mitwirkenden Dorfvereine

Wir freuen uns auf Sie!
Reformierte Kirchgemeinde, Dorfvereine,
Gewerbe und Büro der Schulgemeinde

20 Jahre Kulturabende in Goldiwil

Im Jahr 2002 setzte sich eine dreiköpfige Gruppe aus dem Kirchgemeinderat zum Ziel, kulturelle Darbietungen während des Winterhalbjahres zu veranstalten. Es war den Gründern Erika Grütter, Stefan Moser und Paul Mühlemann ein grosses Anliegen, ein möglichst vielfältiges Angebot dem Publikum kostenlos anzubieten, und somit jeder die Möglichkeit hat die Kulturabende zu besuchen. Dank der Unterstützung der Kirchgemeinde wurde dies möglich. Dies ist bis heute so geblieben. Mitfinanziert werden die Aufführungen mit Kollekten.

Vor zwanzig Jahren startete die Kulturbühne mit Franz Kühni, der mit Bild und Ton in die wunderbare Welt der Berge entführte. Dies war ein voller Erfolg. Es folgten über die Jahre eine bunte Palette von Aufführungen: Pantomime, von klassischer Musik über Jazz bis zu volkstümlicher Musik, Chöre, Jugendsinfonieorchester, Kabarett, Gaukler, Satire, Poesie, Filme, Märchen aus aller Welt, Vorlesungen von Schriftstellern und vieles mehr. Auch viele einheimische Künstler haben die Abende bereichert.

Die Kulturgruppe mit Evelyne Kühni, Irène Nägeli, Walter Graf und Benjamin Jtten stellen jedes Jahr ein vielfältiges Programm zusammen. Während des Wintersemesters finden jeweils drei Aufführungen statt. Fürs Jubiläumsjahr stellte die Kulturgruppe besondere kulturelle Leckerbissen bereit. Alle Aufführungen fanden diesen Winter in der stimmungsvoll beleuchteten Kirche statt.

Am Freitag, 2. Dezember 2022, nahm das Gesangsquartett 4Accords and Band das Publikum mit auf eine vorweihnachtliche und musikalische Reise in die Südstaaten der USA, der Heimat des Southern Gospel mit. Dieser begeisternde Auftritt mit Herz war ein voller Erfolg. Die professionellen und sympathischen vier Sänger sowie die herausragenden Begleitmusiker begeisterten die Zuhörer von

Anfang an. Über 100 Personen besuchten das Konzert, obwohl an diesem Abend ein Weltmeisterschaftsspiel der Schweiz stattfand.



Die A Cappella-Gruppe THE SPARKLETTES traten mit ihrem neuen Bühnenprogramm «Mir Froue heis luschtig» am Samstag, 4. Februar, auf. Die vierköpfige A-Capella-Gruppe spielte neue und doch bekannte Schweizermusik. Schweizer Klassiker schräg interpretiert, Songs in allen Landessprachen und vieles mehr sorgten beim Publikum für Staunen, Schmunzeln und manchmal auch für lachendes Kopfschütteln. Über 120 begeisterte Gäste genossen die abwechslungsreiche Darbietung der 4 Sängerinnen.



Dieser Anlass fand am Freitag, 24. März statt (nach Redaktionsschluss).

Lucky Wüthrich, der 26-jährige Thuner, hat eine Stimme, so straight und abgeklärt wie die eines eingesessenen Blues-Haudegens. Selbstgeschriebene Songs, die mitreissen und berühren, geschrieben aus dem Alltag des Lebens, gespielt und gesungen mit Lässigkeit und Leidenschaft. Seinen tief unter die Haut gehenden Gesang, sein verblüffendes, hingebungsvolles Gitarrenspiel beeindruckten. Mit seinen ausserordentlich talentierten Mitmusikern spielt und singt er auf der Bühne am liebsten den Blues, mit Stilelementen aus Soul, R&B, Funk und Americana. Auch das Konzert mit Lucky wird die Zuschauer begeistern.

Nach den Darbietungen kam auch der gesellschaftliche Teil nicht zu kurz kommen. Es wurden Getränke angeboten und man konnte sich beim gemütlichen Zusammensein unterhalten. Dies soll auch so bleiben.

An dieser Stelle danken wir den Organisatoren herzlich für ihr grosses Engagement. Wir hoffen, auf weiterhin zahlreiche Besucher und freuen uns, wenn auch in den nächsten 20 Jahren viele die Gelegenheit wahrnehmen, Kultur vor der Haustüre zu geniessen.

*Für den Kirchgemeinderat
Annelise Baumann*

Chunsch au id Spielgruppe im LeoLernort?



*spielen, singen, tanzen, basteln, lachen,
Geschichten hören und die Natur in
unserem wunderschönen Garten entdecken*



Für Kinder von 3 – 5 Jahren
Mittwoch von 9 – 11:30 Uhr
Beginn am 7. September 2022 im LeoLernort
Bim Schuelhus 196 in Heiligenschwendi

Mitmachen ist auch unter dem Jahr möglich

Weitere Informationen unter www.leolernort.ch,
kontakt@leolernort.ch oder unter **077 419 44 76**

Ich freue mich auf dich!

Regula Grünig, Spielgruppenleiterin

1/2

novobis.ch
Lettering
WORKSHOP

→ BASIC ←
Handlettering

Unterdorfstrasse 31 | 3612 Steffisburg | T 033 437 26 45 | shop@novobis.ch

danke

danke

DANKE
für alles

Workshop Basic Handlettering

Im Kurs bekommst du wichtige Tipps und Anregungen, wie du Karten, Kerzen, Holz, Tafeln und vieles mehr, kreativ gestalten kannst. Als Basis erlernst du anhand eines Übungsheftes verschiedene Schriften und Gestaltungstechniken wie Verzierungen, Schattierungen und dekorative Elemente, die du auf deinem Projekt anschliessend umsetzen kannst.

Detaillierte Informationen und Anmeldung
unter www.novobis.ch/lettering

Termin

Freitag, 5. Mai 2023, 18.00 – 21.30 Uhr

Für diesen Workshop sind keine Vorkenntnisse nötig.



THUN-THUNERSEE TOURISMUS

Wie gut kennst du Thun?

Wie viele Brücken führen zur grössten Shoppinginsel der Schweiz?

Weisst du, wie die Thuner Hochtroits entstanden sind?

Wie fühlt und schmeckt Thun?

Kennst du die Route des Thuner Nachtwächters?

Wenn du diese Fragen mit Nein beantworten musst, dann ist es höchste Zeit, dass du die Stadt am Fusse von Goldiwil besser kennen lernst. Egal, ob du dich für die klassische Altstadtführung oder eine der vielen Themenführungen entscheidest: Die Vielseitigkeit von Thun wird dich zum Staunen bringen.

Ein besonderer Stadt-Spaziergang führt dich über die vielen **«Brücken in Thun»**. Während eineinhalb Stunden erfährst du faszinierendes über die Brückenvielfalt von Thun, immer begleitet vom Rauschen der türkisfarbenen Aare. Die Führung wird am 13. Mai, 21. Oktober und 26. Oktober öffentlich angeboten oder kann als Gruppe gebucht werden.



Ab diesem Frühling kannst du Thun riechend, sehend und hörend entdecken. Auf dem neuen Rundgang **«Sinnliches Thun»** wirst du anders in die Stadt eintauchen als du es gewohnt bist oder kennst. Du wirst mit offenen Sinnen durch Thun flanieren und die Stadt so nicht nur visuell, sondern auch akustisch und geschmacklich erleben. Zu diesem sensorischen Vergnügen gehören nicht nur Ohrwürmer und Gaumentänze, sondern du wirst auch garantiert die Scheuklappen ablegen. Die neue Führung wird am 10. und 24. Juni, 18. Aug und 24. Sept. öffentlich angeboten oder kann als Gruppe gebucht werden.

Oder magst du es lieber etwas geheimnisvoll? Dann begleite auf der Führung **«Unheimliches Thun»** einen Nachtwächter auf seinem Rundgang durch die Stadt und erfahre viel über seine Arbeit. Unterwegs werden haarsträubende Geheimnisse gelüf-



tet, die für Gänsehaut sorgen. Lass dich von seinen Erzählungen in den Bann ziehen, erst recht, weil sie auf geschichtlichen Begebenheiten basieren. Die Führung findet im Sommer in den Neumondnächten statt oder kann für Gruppen gebucht werden.

Die Kinderführung **«Unterwägs mit em Thuner Gschichte-Chorb»** lässt die jüngsten Entdecker:innen Thuns die Stadt erkunden. Der knapp zweistündige Rundgang mit dem «Thuner Gschichte-Chorb» führt dich und deine Kinder von der Thuner Schifflande auf den Schlossberg und anschliessend zurück auf den beliebten Mühleplatz. Unterwegs erfahrt ihr durch die verschiedenen Requisiten aus dem «Gschichte-Chorb» allerlei Wissenswertes über die Stadt Thun auf eine kindgerechte und anschauliche Weise. Diese Stadtführung ist geeignet für Kinder im Alter von fünf bis neun Jahren. Öffentliche Daten 10. Mai, 23. Aug., 3. Sept., 8. Okt oder für Kindergeburtstage als Gruppe zu buchen.



Planst du ein Familientreffen, einen Vereinsabend oder ein Firmenessen? Dann ist das **«Kulinarische Thun»** die richtige Stadtführung für dich. Ein spannendes und abwechslungsreiches Programm erwartet dich und deine Gruppe auf dem kulinarischen Stadtrundgang. Traditionelle Gastrobetriebe und trendige Szenelokale verwöhnen dich dabei mit abwechslungsreichen Produkten und genussvollen Weinen. Begleitet wirst du dabei von einer Stadtführerin, welche zwischen den einzelnen schmackhaften Stops viel Wissenswertes über die Stadt erwähnt und dich auf die Highlights der Stadt aufmerksam macht.

Welcome-Center im Bahnhof Thun



Möchtest du mehr über die Stadtführungen erfahren und eine Buchung vornehmen? Das Team vom Welcome-Center Thun berät dich gerne, damit du Thun auf der für dich passenden Stadtführung entdecken kannst.

Das Welcome-Center ist auch Vorverkaufsstelle von Ticketcorner, See Ticket (Thunerseespiele), Kulturticket, Ticketino und Tipso sowie Verkauf von Tickets für Ausflüge und Erlebnisse. Gutscheine für Stadtführungen sind ebenfalls im Welcome-Center erhältlich.

THUN-THUNERSEE TOURISMUS

Informationen & Reservationen Stadtführungen

Thun-Thunersee Tourismus

Welcome-Center im Bahnhof

3600 Thun

T 0041 33 225 90 00

thun@thunersee.ch

thunersee.ch/stadtfuehrungen



VERANSTALTUNGSKALENDER

April

- So, 2. April** Gottesdienst zum Palmsonntag
10.00 Uhr, Kirche
- Fr, 7. April** Gottesdienst zum Karfreitag
10.00 Uhr, Kirche, mit Abendmahl
- So, 9. April** Oster-Gottesdienst
10.00 Uhr, Kirche, mit Abendmahl
- Di, 11. April** Gemeindenachmittag
14.00 Uhr, KGH, Panflötengruppe Thun
- So, 23. April** Gottesdienst
10.00 Uhr, Kirche
- Fr, 28. April** Theater, Theatergruppe des Männerchors
Abend, KGH Goldiwil
- Do, 29. April** Theater, Theatergruppe des Männerchors
Abend, KGH Goldiwil

Mai

- Di, 2. Mai** Theater, Theatergruppe des Männerchors
Abend, KGH Goldiwil
- So, 7. Mai** Gottesdienst
10 Uhr, Kirche, 2./3. Klasse KUW mit Taufe
- Fr, 12. Mai** Saisonschluss-Konzert des Männerchors
Abend, Kirche Goldiwil
- So, 21. Mai** Konfirmation
10 Uhr, Kirche
- Sa, 27./28. Mai** Jungschar «Iloa»
ganzer Tag, KHG, Pfingstlager
- So, 28. Mai** Pfingst-Gottesdienst
10 Uhr, Kirche, mit Abendmahl

Juni

- So, 11. Juni** Gottesdienst
10 Uhr, Kirche, Mitwirkung: Projektchor
- Sa, 17. Juni** Junifest'23
ab 13 Uhr, rund um die Kirche
- Sa, 17. Juni** Fiire mit dä Chliine (Junifest'23)
16 Uhr, rund um die Kirche
- Sa, 17. Juni** Apéro für NeuzuzügerInnen
16.30–17.00 Uhr, KGH
- So, 25. Juni** Gottesdienst
10 Uhr, Kirche

Juli

- So, 9. Juli** Bauernhof-Gottesdienst
10 Uhr, bei Familie Zaugg, Schwendibach
- Sa, 22. Juli** Männerchor: Spaziergang mit Nachtessen
- So, 23. Juli** Gottesdienst
10 Uhr, Kirche

August

- So, 6. August** Gottesdienst
10 Uhr, Kirche
- Sa, 19. August** Männerchor: Brätli-Abend
Abend, Brätlistelle Multenegg
- So, 20. August** Bauernhof-Gottesdienst
10 Uhr, bei Familie Zaugg, Schwendibach

September

- So, 3. September** Gottesdienst
10 Uhr, Kirche
- So, 12. September** Gemeindeausflug
ganzer Tag
- So, 17. September** Bettags-Gottesdienst
Mitwirkung: Posaunenchor Thun,
mit Abendmahl, Kirche

Oktober

- So, 8. Oktober** Gottesdienst
10 Uhr, Kirche
- So, 10. Oktober** Gemeindenachmittag
LOTTO, KGH
- Mi, 18. Oktober** Männerchor: Start Singsaison 2023/2024
Abend
- So, 22. Oktober** Erntedank-Gottesdienst
mit anschl. Kirchgemeindeversammlung, Kirche

MEHRMALS STATTFINDENE VERANSTALTUNGEN

Meditation

Dienstag, 19 Uhr, jeweils am 2. und 4. Dienstag im Monat,
vom 11.4. bis 24.10., im Kirchgemeindehaus

Zäme Zmittag ässe

Mittwoch, 12.15 Uhr, immer am letzten Mittwoch im Monat,
vom 26.4. bis 25.10., im Kirchgemeindehaus

Kaffee im Kirchgemeindehaus

Jeden Donnerstag, 9–11 Uhr, vom 6.4. bis 26.10.

Frauentreff «Gesellige Gottheit»

Donnerstag, 19 Uhr, jeden 1. Donnerstag im Monat,
vom 6.4. bis 5.10., im Kirchgemeindehaus

«W³» Männer unterwegs

Donnerstag, 19.30 Uhr, jeden 2. Montag im Monat,
vom 11.5. bis 26.10., im Kirchgemeindehaus

Jungschar «Iloa»

Samstag, 13.30 – 16.30 Uhr, einmal im Monat,
1.4. / 6.5. / 17.6. am Junifest'23, für Kinder ab 5 Jahren,
Programm liegt in der Kirche und im KGH auf

Anzeige

Malerei Tanner

Malerei S. Tanner GmbH
Eidg. dipl. Malermeister

📍 bim Schuelhus 198
3625 Heiligenschwendi

☎ 033 243 06 50
📠 079 311 13 05

✉ malerei.tanner@bluewin.ch
🌐 www.malereitanner.ch

- Malerarbeiten
- Gipserarbeiten
- Wärmedämmung
- Spritzarbeiten
- Gerüstbau
- Tapezieren

Wir sind online! Besuchen Sie unsere neue Website www.malereitanner.ch





Berner Reha
Zentrum



Warum Helfen glücklich macht

Helfen hilft, und zwar nicht nur jenen, die Hilfe erhalten, sondern auch denjenigen, die helfen. Dies gilt ganz besonders auch bei der Freiwilligenarbeit. Möchten Sie dabei sein?

Unser Team von Freiwilligen Mitarbeitenden unterstützt die Health Professionals im Berner Reha Zentrum bei der Betreuung der Patientinnen und Patienten. Unsere Helfer nehmen sich Zeit

- wenn sie Gesellschaft brauchen
- wenn sie nicht mehr selber lesen können
- wenn sie einen Spaziergang machen möchten
- oder einfach nur das Bedürfnis haben, sich mit jemandem zu unterhalten
- oder wenn sie keine Lust haben oder sich zu unsicher fühlen, um das Restaurant alleine aufzusuchen
- oder wenn jemand für sie Einkäufe oder andere Besorgungen machen kann

Das Team hilft zudem mit bei den Freizeitangeboten für unsere Patientinnen und Patienten, wie z.B. bei Lese- oder Kinoabenden und Konzerten, beim gemeinsamen Singen, bei Jass- und Schachabenden, bei Spiel und Spass mit dem Therapiehund, ...

Haben wir Sie neugierig gemacht? Möchten Sie mehr über die Freiwilligenarbeit in unserer Klinik wissen?

Käthi Hegnauer beantwortet gerne Fragen und gibt nähere Auskünfte.

033 244 30 60 (Bürozeiten)
k.hegnauer@rehabern.ch

1/2



SWISSHOF bringt lokale Produkte (Umkreis ca. 20km) an einem Ort zusammen.

Milchprodukte, Teigwaren, Konfi, Eingemachtes, Eier, Brot & Zopf, Backwaren, Geschenke, Gemüse, Fleischwaren, Früchte, Tee, ... und vieles mehr!

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr SWISSHOF Team

Der Dorfladen in Heiligenschwendi
Täglich geöffnet / 06:00 - 22:00

Dörfli 153 / 3625 Heiligenschwendi / www.swisshof.com

1/2